



## Merkblatt zur LEA-Foto-App

Mit der LEA-Foto-App können Landwirtinnen und Landwirte für die Agrarförderung relevante Nachweise zu ihren Flächen per Smartphone aufnehmen, der Verwaltung zur Verfügung stellen und dadurch Besuche durch den Prüfdienst reduzieren sowie Kürzungen und Sanktionen vermeiden. Im Folgenden stellen wir die App vor.

Seit November 2024 wird die Förderplattform LEA durch eine mobile Foto-App für Smartphone oder Tablet ergänzt. Die App wird unter dem Namen LEA-Foto-App betrieben und allen Antragstellerinnen und Antragstellern durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau kostenlos zur Verfügung gestellt (die Download-Links finden Sie am Ende des Merkblatts).

Die App dient dazu, bestimmte Angaben zu den Flächen, wie beispielsweise die im Antrag Agrarförderung angegebene Art der Nutzung, auf dem aktuellen Stand zu halten und dadurch die Auszahlung der Fördergelder sicher zu stellen. Mithilfe der App können Antragstellerinnen und Antragsteller Anfragen der Verwaltung zu Unklarheiten aus der Satellitenbilddauswertung auf ihren landwirtschaftlichen Flächen mittels georeferenzierter Fotos (= mit Standortinformation) beantworten. Auch eine Vorab-Dokumentation erfüllter Fördervoraussetzungen ist möglich (Proaktive Dokumentation – Fotoaufnahme „auf Vorrat“).

Hintergrund der LEA-Foto-App ist die Einführung eines von der EU seit 2023 verpflichtend vorgeschriebenen Flächenmonitoringsystems (FMS). Im Kern umfasst dieses System die Beobachtung landwirtschaftlicher Flächen mithilfe von Satellitendaten. Bei der automatisierten Auswertung der Satellitendaten werden die angebaute Kultur, die Mindesttätigkeit auf Brachen sowie die landwirtschaftliche Tätigkeit auf Grünland geprüft. Zudem können Antragstellerinnen und Antragsteller Kennarten in Dauergrünland für die Ökoregelung 5 über die App dokumentieren.

Nachdem die App zunächst freiwillig genutzt werden konnte, sind ab 2026 bestimmte Nachweise verpflichtend über die App einzureichen. Nähere Informationen enthält das folgende Merkblatt:

[https://lea.rlp.de/docs/Allgemeines-Merkblatt-LEA-Foto-App\\_2026.pdf](https://lea.rlp.de/docs/Allgemeines-Merkblatt-LEA-Foto-App_2026.pdf)

Ein weiterer wesentlicher Bestandteil des FMS ist die engere Zusammenarbeit von Verwaltung und Antragstellenden. Diese können die Ergebnisse der Satellitendatenauswertung in LEA einsehen und bei Bedarf bis zum **30.09.** des laufenden Jahres bestimmte Korrekturen am Antrag selbst vornehmen. Werden bei der Auswertung der Satellitendaten Unstimmigkeiten entdeckt und wird die Fläche daraufhin mit einem gelben Ampelergesult bewertet, erhält die Landwirtin oder der Landwirt diese Information in der App in Form einer sogenannten „Aufgabe“ und kann den Sachverhalt per Smartphone oder Tablet klären. Hierfür ist in den meisten Fällen die Aufnahme von lediglich zwei Fotos erforderlich: ein Panoramafoto (= gewöhnliches Querformatfoto) der Fläche und eine Nahaufnahme der Kulturart. Somit ist die Sorge, Unmengen an Fotos aufnehmen zu müssen, unbegründet.

### Wie kann ich die App auf meinem Smartphone oder Tablet installieren?

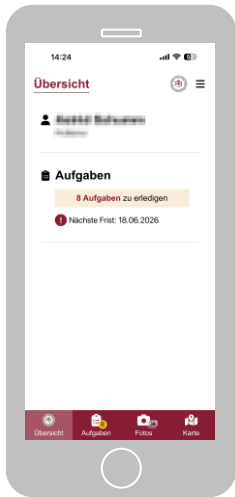
Die LEA-Foto-App kann über die Download-Links am Ende des Merkblatts oder über die Suchfunktion (Suchname: LEA-Foto) aus dem App Store von Apple bzw. Google Play Store kostenlos heruntergeladen werden. Nutzer der Antivirensoftware Avast One erhalten möglicherweise eine Warnmeldung, die jedoch unbegründet ist. In diesem Fall ist lediglich zu bestätigen, dass es sich um eine sichere App handelt, um die Installation abschließen zu können.

Nach erfolgreicher Installation der LEA-Foto-App auf dem eigenen Smartphone oder Tablet können Sie sich mit Ihren bekannten Zugangsdaten für das LEA-Portal (Betriebsnummer und Passwort, analog zum e-Antrag) in der App anmelden. Nutzen mehrere Personen eines Betriebs (z. B. Familienangehörige oder Mitarbeiter) ebenfalls die Foto-App, erfolgt die Anmeldung für alle Nutzer mit diesen Zugangsdaten. Es ist nicht möglich, separate Passwörter zu generieren.

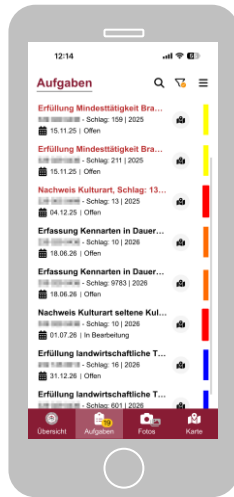
Die technischen Geräteanforderungen an das Smartphone und Tablet finden Sie auf dem entsprechenden Merkblatt unter folgendem Link: <https://www.eantrag.rlp.de/informationen>

Bei technischen Fragen ist das Support-Team von LEA Ihr Ansprechpartner: [lea@dlr.rlp.de](mailto:lea@dlr.rlp.de)

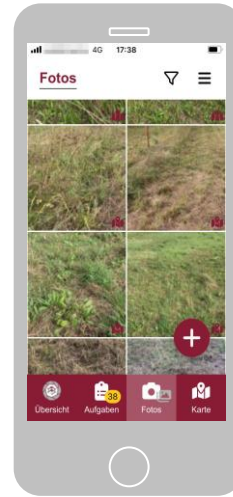
## Wie ist die App aufgebaut



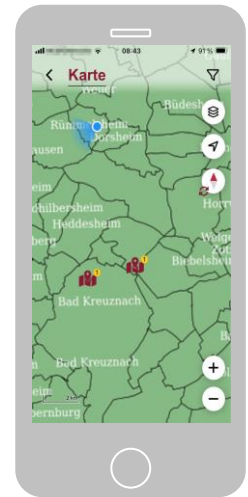
Übersicht



Aufgaben (Listen- und Detailansicht)



Fotos (App-Galerie)



Karte

Die App hat eine übersichtliche Struktur und ist intuitiv zu bedienen. Im Menü **Übersicht** werden der Name des angemeldeten Nutzers, die Anzahl der vorliegenden Aufgaben und die nächste Frist zur Erledigung angezeigt. In **Aufgaben** sind alle Fotoaufgaben als Liste dargestellt. Durch Antippen wird die Aufgabe geöffnet und kann bearbeitet werden. Das Menü **Fotos** ist die App-interne Galerie. Über das große „Plus“-Zeichen können proaktive Fotos aufgenommen werden (siehe auch im Abschnitt *Vorteile durch proaktive Dokumentation (Fotoaufnahme „auf Vorrat“)*). Die **Karte** bietet eine räumliche Orientierung über die beantragten Schläge (rote Kartensymbole) und zeigt den eigenen Standort an (blauer Punkt).

Das **Menü oben rechts** beinhaltet folgende Funktionen:

**Abmelden:** nicht nach jeder Nutzung der App erforderlich – lediglich zum Wechsel zwischen verschiedenen Betriebsnummern.

**Daten aktualisieren:** hält die Aufgabenliste aktuell und sollte regelmäßig durchgeführt werden. Bei deaktivierten Push-Nachrichten zwingend erforderlich, um zu prüfen ob neue Aufgaben vorliegen!

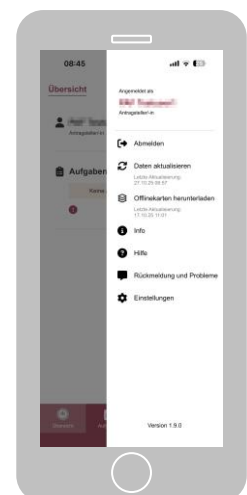
**Offlinekarten herunterladen.**

**Info:** Rechtliche Angaben und Impressum.

**Hilfe:** verlinkt an Informationsmaterial.

**Rückmeldung und Probleme:** Kontakt zum technischen Support sowie allgemeines Feedback über Kontaktformular möglich.

**Einstellungen:** Display-Helligkeit, Sperren bei Nichtbenutzung.



© MWVLW / A. Schumm

## Was kann die App?


- Ihre beantragten Schläge und Ihr eigener Standort wird auf Karten und Luftbildern angezeigt.
- Die App erzeugt georeferenzierte Fotos (= mit Standortinformation).
- Unterstützung während des Fotografierens durch Hinweise auf den korrekten Standort (Sie müssen sich an bzw. auf der Fläche befinden) und zur Fotoqualität (mögliche Unschärfe).
- Für die Fotoaufnahme ist keine Internetverbindung erforderlich. Sie können problemlos offline fotografieren und die Fotos später absenden.
- Möglichkeit zum Download von Offlinekarten.

- Durch die proaktive Dokumentation (= Fotoaufnahme „auf Vorrat“), z. B. während der Bewirtschaftung der Flächen, lassen sich später Zeit und Anfahrtswege sparen. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt *Vorteile durch proaktive Dokumentation (Fotoaufnahme „auf Vorrat“)*.
- Die Dokumentation von Kennarten für die Ökoregelung 5 ist über die App möglich.
- Neben Fotos von Flächen können auch Dokumentenfotos gemacht werden, z. B. von Saatgutbelegen.
- Navigationsfunktion zum Schlag oder Betrieb.
- Mitteilungen an den technischen Support sowie allgemeine Hinweise, Verbesserungsvorschläge zur App usw. können direkt über ein Kontaktformular in der App gesendet werden.

Für die meisten Aufgaben ist das Einsenden von zwei Fotos ausreichend: ein Panoramafoto (= gewöhnliches Querformatfoto), das so viel wie möglich von der Fläche zeigt, und ein Detailbild der Kulturart. Beispiele: Nachweis der Kulturart (links) und Mindesttätigkeit auf Brachen (rechts).



© MWVLW / A. Schumm

**Panoramafoto (= Querformatfoto):** Nehmen Sie das Foto so auf, dass so viel wie möglich vom Schlag zu sehen ist. Die Kultur sollte mindestens die Hälfte des Bildes einnehmen. Empfehlung: In der Kamerafunktion der App können Sie über das Winkel-Symbol  eine Horizontlinie zur Unterstützung einblenden.

**Detailfoto:** Der Abstand zwischen Pflanze und Smartphone sollte maximal einen Meter betragen.

**Wichtig:** Der Menüpunkt **Fotos** ist die App-interne Bildergalerie. Es besteht keine Verbindung zwischen der App-Galerie und der privaten Bildergalerie Ihres Smartphones, d.h. Fotos können nicht zwischen den beiden Galerien verschoben werden. Nachweisfotos für Aufgaben können somit ausschließlich über die Fotofunktion der App aufgenommen werden.

Die App informiert Sie mit einer Push-Nachricht, sobald eine neue Aufgabe vorliegt – sofern diese Funktion in den Geräteeinstellungen aktiviert ist. Push-Nachrichten können zwar jederzeit deaktiviert werden, hiervon wird jedoch abgeraten! Grundsätzlich wird empfohlen, regelmäßig (spätestens vor dem Bearbeiten von Aufgaben) **Daten aktualisieren** im Menü oben rechts durchzuführen – auch bei aktivierten Push-Nachrichten. Damit prüfen Sie zum einen, ob neue Aufgaben vorliegen und halten zum anderen Ihre Aufgabenliste aktuell. Bei deaktivierten Push-Nachrichten muss zwingend über **Daten aktualisieren** geprüft werden, ob neue Aufgaben vorliegen, da keine Meldung von der App kommt!

### Vorteile durch proaktive Dokumentation (Fotoaufnahme „auf Vorrat“)

Mit der LEA-Foto-App kann die Einhaltung von Fördervoraussetzungen, wie zum Beispiel das Mulchen auf Brachflächen im Frühjahr, proaktiv während der Arbeit dokumentiert werden – bereits vorab, ohne dass zu diesem Zeitpunkt eine Aufgabe vorliegt. Wird später aufgrund einer Unklarheit in der Satellitenbildauswertung ein Fotonachweis in der App angefordert, können die zuvor aufgenommenen Bilder eingereicht werden. Durch den „Mitnahmeeffekt“ während der Arbeit sparen Sie später Zeit und Anfahrtswege. Zudem dokumentieren Sie bspw. beim Mulchen immer das unmittelbare Arbeitsergebnis. Die Anleitung zur proaktiven Fotoaufnahme und Beispielfotos finden Sie auf dem entsprechenden Merkblatt unter dem folgenden Link: <https://www.eantrag.rlp.de/informationen>

## Wo erhalte ich als Antragsteller/-in Unterstützung?

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Kreisverwaltung.

Sollten technische Probleme auftreten, hilft das Support-Team von LEA per E-Mail: [lea@dlr.rlp.de](mailto:lea@dlr.rlp.de)

Alternativ können Sie die Nachricht direkt über das Kontaktformular in der App übermitteln: im Menü oben rechts → **Rückmeldung und Probleme**.

## Kann ich einen Dienstleister beauftragen?

*Funktion derzeit in Arbeit:* Es ist zukünftig geplant, dass Antragstellerinnen und Antragsteller einen der in LEA registrierten Dienstleister mit der Bearbeitung ihrer Fotoaufgaben beauftragen können – sofern dieser die Leistung anbietet. Bitte nehmen Sie vorab Kontakt zum gewünschten Dienstleister auf, um vertragliche Details zu klären. Die Zuweisung erfolgt im LEA-Portal auf die gleiche Weise wie für den Agrarantrag. Die Bearbeitung von Fotoaufgaben ist nicht daran gebunden, dass dieser Dienstleister auch Ihren Agrarantrag stellt. Der Dienstleister meldet sich mit seinem eigenen Zugang in der LEA-Foto-App an und erhält die Aufgaben des Antragstellers automatisch zugewiesen.

## Was passiert mit meinen Fotos nach dem Einsenden?

Die Fotos werden ausgewertet, jedoch nicht unmittelbar nach dem Einreichen. Nachdem die Bildauswertung erfolgt ist, sind die Ampelerggebnisse mit den Änderungen im LEA-Portal im Tab „Monitoring“ für die Antragstellenden einsehbar.

## Welche Vorteile habe ich durch die LEA-Foto-App?

Bisher wurden Förderkontrollen weitestgehend unabhängig vom Antragsteller durch den Prüfdienst durchgeführt. Mit dem Flächenmonitoringsystem entsteht eine neue Form der Zusammenarbeit, von der beide Seiten profitieren: Sollte die Auswertung der Satellitendaten kein klares Ergebnis liefern oder aus Sicht der Landwirtin oder des Landwirts fehlerhaft sein, lassen sich Nachweise über die tatsächliche Bewirtschaftung ganz einfach über die App per Smartphone oder Tablet aufnehmen und einsenden. Ein Prüftermin vor Ort ist dann oft nicht mehr notwendig.

Das Ziel ist es, gemeinsam bis zum Ende jeden Jahres einen korrekten Datenbestand abzubilden, damit eine rechtzeitige und vollumfängliche Auszahlung ermöglicht wird.

**Fazit:** Nur eine mobile Anwendung wie die LEA-Foto-App bietet hierfür die notwendigen technischen Voraussetzungen, wie beispielsweise die Verortung von Fotos (Georeferenz) bei gleichzeitig einfacher und intuitiver Bedienung. Die App ist keinesfalls als Gängelung der Landwirtinnen und Landwirte zu sehen, sondern stellt ein digitales Werkzeug dar, welches es den Antragstellenden ermöglicht, flexibel in Eigenregie und im zulässigen Zeitraum Unklarheiten zu beseitigen, zu einer reibungslosen Auszahlung beizutragen, Kürzungen und Sanktionen zu vermeiden sowie Vor-Ort-Kontrollen zu reduzieren.

## Download-Links:



**Google Play Store**

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.rlp.mwvlw.leafoto&gl=DE>



**Apple App Store**

<https://apps.apple.com/de/app/lea-foto/id6450749607>